



Pressedienst

6. April 2018

183/2018 Gewerkschaften rufen erneut zum Warnstreik auf
Stadt und EUV rechnen mit Einschränkungen

184/2018 **Ausstellung „andersARTig“ in der Bürgerhaus-Galerie**

185/2018 **Tag der Nachbarn am 25. Mai**

186/2018 **Seniorenfrühstück im Bürgerhaus**





6. April 2018

183/2018

Gewerkschaften rufen erneut zum Warnstreik auf

Stadt und EUV rechnen mit Einschränkungen

Drei Wochen nach einem ersten Streiktag am 20. März haben die Gewerkschaften die Tarifbeschäftigten der Stadtverwaltung und des EUV Stadtbetriebs zum ganztägigen Warnstreik auch am heutigen Dienstag (10.04.) aufgerufen. Hierdurch kann es zu Einschränkungen in allen Bereichen kommen.

Beim EUV Stadtbetrieb wird der Streik in den Bereichen der Müllabfuhr, der Sperrmüllabholung und der Straßenreinigung spürbar sein. Dennoch versucht der EUV, die vorgesehenen Touren zu besetzen. Die Abfallbehälter sollten also wie gewohnt rausgestellt werden.

Das Bürgerbüro im Rathaus bleibt am Streiktag geschlossen.

Bestattungen auf den kommunalen Friedhöfen werden wie geplant durchgeführt.

Die städtischen Kindertageseinrichtungen kooperieren miteinander, um Notgruppen anbieten zu können für Eltern, die am Streiktag keine andere Betreuungsmöglichkeit für ihr Kind finden konnten. Ein wesentliches Kriterium für einen dringenden Bedarf ist auch die Berufstätigkeit.





Pressedienst

Seite 2

Die Kindergartenkinder der Villa Kunterbunt, der Kinderburg und des Lummerlandes werden in einer Notgruppe im Lummerland betreut. Das Familienzentrum Swabedoo an der Bergstraße und am Grünen Weg bietet eine Notgruppe am Standort Grüner Weg an. Kinder aus dem Mikado auf Schwerin und von der Ökoinsel Frohlinde werden in einer Notgruppe im Mikado betreut.

Um unnötige Wege zu vermeiden, empfiehlt es sich, sich vor einem Besuch im Rathaus telefonisch zu informieren. Die zentralen Rufnummern der einzelnen Bereiche der Stadtverwaltung sind auf der Internetseite www.castrop-rauxel.de im Bürgerservice zu finden.





Pressedienst

6. April 2018 184/2018

Ausstellung „andersARTig“ in der Bürgerhaus-Galerie

Das städtische Kulturbüro präsentiert vom 14. April bis 20. Mai Zeichnungen, Grafiken und Bilder der Künstler Reinhold Gerwert und Udo Passenberg in der Bürgerhaus-Galerie, Leonhardstraße 6. Die Ausstellung trägt den Titel „andersArtig“. Der Eintritt ist frei.

Die Arbeiten von Reinhold Gerwert reflektieren Urlaubserlebnisse und vergessene Industrielandschaften, die in teilweise eigenwilligen Interpretationen in Acryl auf Leinwand, Holz usw. festgehalten wurden. Seine See- und Küstenlandschaften hinterlassen dabei faszinierende Spuren. Es sind Lichtimpressionen, aber auch Seelenlandschaften, die beim Betrachten dieser Bilder entspannen sollen. Im Gegensatz dazu stehen die surreal wirkenden und bis ins kleinste Detail ausgearbeiteten Phantasielandschaften mit ihrem Gewirr von Rohren, Messblenden und Flanschen. Anziehende und abenteuerliche Motive zum optischen Verweilen.

Bei den großformatigen und abstrakten Arbeiten von Udo Passenberg wird nicht die konkrete, sichtbare Wirklichkeit abgebildet, sondern Muster, Formen und Farben stehen im Vordergrund und bestimmen somit das Gesamtbild. Aus der Nähe betrachtet treten feine Strukturen hervor, die durch die Verwendung unterschiedlichster Materialien geschaffen wurden. In seinen surreal wirkenden Farbstiftzeichnungen dominieren filigrane Farbverläufe.





Pressedienst

Seite 2

Florale Phantasiegebilde lockern mitunter die stark grafisch strukturierten Szenen auf. Mit seinen einzigartigen, mit einem 3D-Programm am Computer erstellten Maschinen stellt er den Betrachter dieser Arbeiten vor die Frage der Notwendigkeit solcher Maschinen, mit denen wir täglich konfrontiert werden. Es sind phantasievoll ausgedachte und real funktionell wirkende Maschinen mit ihren Steuereinheiten, die bewusst stark farbig und individuell in Szene gerückt wurden.

Öffnungszeiten der Bürgerhaus-Galerie:

- montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 und von 15.00 bis 21.00 Uhr
- samstags und sonntags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- mittwochs geschlossen





6. April 2018

185/2018

Tag der Nachbarn am 25. Mai

Am 25. Mai findet nach dem Wunsch der „nebenan.de“-Stiftung überall in Deutschland der Tag der Nachbarn statt. Die Idee: Menschen aus dem gleichen Viertel veranstalten zusammen kleine oder große Feste und lernen sich dabei besser kennen.

Wirklich jeder aus dem Viertel kann mitmachen: ob Nachbarn, Sportvereine, Nachbarschaftshäuser oder Glaubensgemeinschaften. Alle können ihren kleinen großen Beitrag leisten, indem sie Feste selbst veranstalten, Räumlichkeiten und Freiflächen für Feste anbieten oder Feste von Nachbarn durch Sachspenden und Rat und Tat unterstützen.

Einfache und dezentrale Feste, von Nachbarn in Eigenregie veranstaltet, bringen Anwohner zusammen und wirken nachhaltig. Deshalb unterstützt die „nebenan.de“-Stiftung das Konzept von tausenden Nachbarschaftsfesten am Europäischen Tag der Nachbarschaft.

Die Stiftung bietet zur Organisation eine Internetplattform an und stellt ein Mitmach-Paket mit Flyern, Postern, Tipps, Luftballons und so weiter zur Verfügung. Wer dem Aufruf der Stiftung folgen möchte, kann sich online unter www.tagdernachbarn.de informieren und anmelden.





6. April 2018

186/2018

Seniorenfrühstück im Bürgerhaus

Das nächste Seniorenfrühstück findet am Donnerstag, 12. April, um 9.00 Uhr im Bürgerhaus an der Leonhardstraße statt. Neben dem gemeinsamen Frühstück in netter Runde geht es oft auch um interessante Themen.

In der kommenden Woche wird René Marschall von KIND Hörgeräte aus Habinghorst darüber informieren, wie Probleme mit Hörgeräten beseitigt werden können. Er stellt praktische Tipps zum Umgang mit Hörgeräten in Alltagssituationen vor. Hörgeräte müssen auf die individuellen Bedürfnisse angepasst werden und auch die richtige Reinigung und Pflege eines Hörgerätes ist wichtig, um möglichst langfristig ein optimales Hörerlebnis zu erhalten. Das Beratungs- und Infocenter Pflege (BIP) der Stadtverwaltung ist ebenfalls beim Seniorenfrühstück anwesend und berät bei Bedarf zu Fragen rund um das Thema Pflege.

Der Seniorenbeirat lädt jeden zweiten Donnerstag im Monat zu einem informativen Frühstück für Senioren gegen einen Kostenbeitrag von 3,50 Euro für Kaffee und Brötchen ein.

Für Fragen und weitere Informationen steht die Vorsitzende des Seniorenbeirates, Christa Dreifeld, Tel. 02305 / 359767, zur Verfügung. Der Betrieb KIND Hörgeräte ist unter Tel. 02305 / 86363 zu erreichen. Das Beratungs- und Infocenter Pflege des Bereichs Soziales hat die Telefonnummer 02305 / 106-2582.

